

RS Vwgh 1995/7/27 94/19/1367

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.07.1995

Index

40/01 Verwaltungsverfahren
41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 1991 §16 Abs1;
AsylG 1991 §20 Abs1;
AsylG 1991 §20 Abs2 idF 1994/610;
AVG §37;
AVG §63;

Rechtssatz

Die unrichtige Anwendung des AsylG 1991 konnte dann die Rechtsstellung des Asylwerbers nicht nachteilig beeinflussen, wenn sich die belBeh ebenso wie die Erstbehörde mit dem Vorbringen des Asylwerbers auseinandergesetzt hat und der Asylwerber auch nach Kundmachung des Erkenntnisses des VfGH vom 1.7.1994, G 92, 93/94, die Möglichkeit einer allfälligen Berufungsergänzung (zur Geltendmachung anderer als "offenkundiger" Mängel) nicht ergriffen hat.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1994191367.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Zuletzt aktualisiert am

25.06.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>